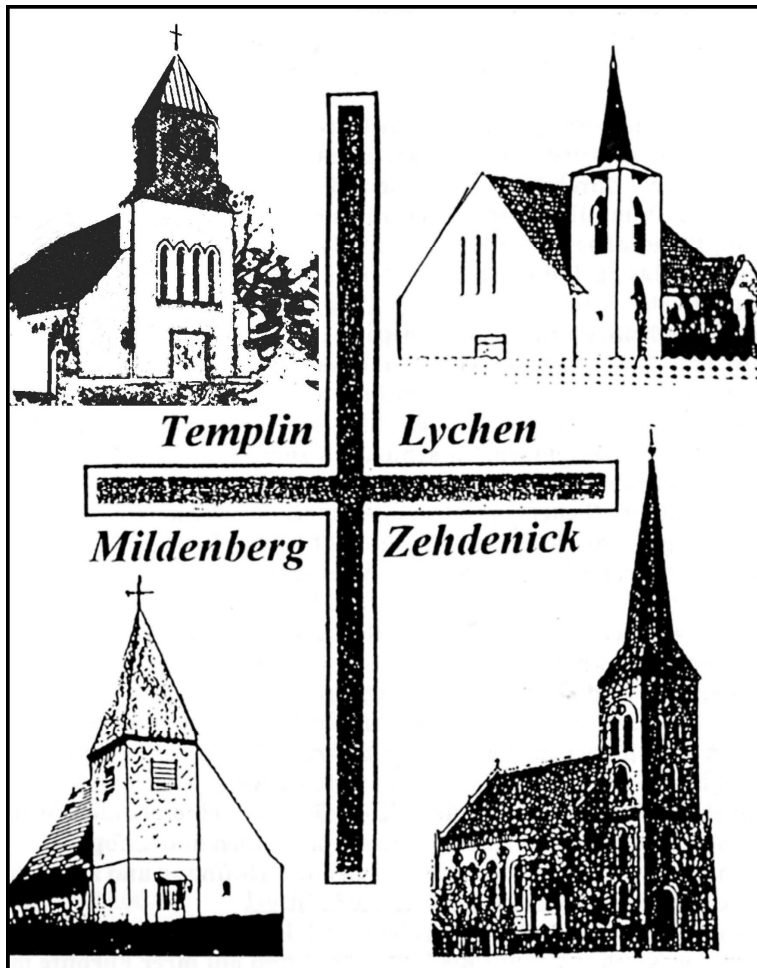


GEMEINDEBRIEF



Juni/Juli/August 2020

Liebe Gemeinde,

Antoine de Saint-Exupéry (1900-1944) ist bekannt als der Autor des Buches „Der kleine Prinz“. Er war nicht allein Schriftsteller, er war Pilot auf oft waghalsigen Routen. So überlebte er auch einen Absturz in der Sahara. Beduinen retteten ihm das Leben. Als Dank lud er sie nach Frankreich ein. Wie erstaunt müssen diese Beduinen aus Mauretanien gewesen sein, als sie die moderne Zivilisation in Europa erlebten. Exupéry zeigte seinen Besuchern auch die Alpen. So kamen sie zu einem Wasserfall. So etwas hatten die Beduinen noch nicht gesehen. Staunend betrachteten sie die tosenden Wassermassen. Nach einer Weile forderten Exupéry seine Besucher auf, weiterzugehen. Sie aber standen wie gebunden da und betrachteten den Wasserfall. „Auf was warten Sie, lassen Sie uns weitergehen.“ Die Antwort überraschte ihn: „Wir warten, bis es aufhört zu fließen.“ Sie konnten es sich nicht vorstellen, dass dieser Wasserfall schon seit vielleicht Jahrhunderten so aussieht, dass immer neu Wassermassen den Berg hinabfließen. Sie kannten nur ihr Land, in dem Wasser kostbar ist. Sie kannten Brunnen, die nur eine begrenzte Menge Wasser spenden. Sie kannten Wasserquellen, die selbst dann noch wertvoll sind, wenn das Wasser schmutzig ist und nach Salz schmeckt. Wasserquellen sind nicht unerschöpflich. Und hier erlebten sie überfließende Fülle, einen Reichtum, den Sie sich nicht vorstellen konnten. Nicht immer sind die Eindrücke so überwältigend, wie bei den Besuchern aus der Sahara beim Anblick des Wasserfalls in den französischen Alpen. Sehr haben wir uns gewöhnt an den selbstverständlichen Reichtum unserer Wohlstandsgesellschaft. Dabei sind es unzählige Dinge, die uns jeden Tag zur Verfügung stehen und die wir nicht bemerken. An eine Geschichte aus Japan muss ich öfter denken. Sie erzählt davon, dass sich die Fürsten des Landes einmal im Monat bei einem Fürsten zum Teetrinken versammeln. Wieder einmal hatte ein Fürst eingeladen. Dieser Fürst hatte einen sehr schönen Ort gewählt, dazu die angenehme Kühle des Abends. Etwas Besonderes schienen allen die Porzellantassen, so fein waren sie gestaltet. Der Tee wurde serviert. Und alle waren der Meinung, dass es ein Tee war, dessen Geschmack einzigartig war. Einer der Fürsten traute sich den Gastgeber zu fragen, was das für ein Tee war, der ihnen heute Abend serviert wurde. Der Gastgeber antwortete: „Das ist der Tee, den unsere Bauern am Abend nach der Arbeit trinken.“

Es wünschen Ihnen in dieser Sommerzeit gute Erlebnisse und Begegnungen in den Urlaubstagen und besondere Entdeckungen in den einfachen Augenblicken zuhause.

Ihr Pfarrhausteam

Pfarrer *Höhle, Beier, Kort* und *Ehepaar Vedder*

Gottesdienste im Monat Juni:

HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Samstag, 06.06.20: 17.00 Uhr Mildenberg - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 07.06.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe für
+ Siegfried Ostermaier
Kollekte für die Gemeinde

FRONLEICHNAM



Donnerstag, 11.06.20:

18.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
18.30 Uhr Templin - hl. Messe
anschl. gem. Grillen
Kollekte für die Gemeinde

Samstag, 13.06.20: 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 14.06.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - **Familiengottesdienst**
mit **Fronleichnamsprozession**
Kollekte für die Gemeinde

HOCHFEST DES HEILIGSTEN HERZENS JESU



Donnerstag, 18.06.20: 9.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe (Vorfeier)

Freitag, 19.06.20: 9.00 Uhr Templin - **Patronatsmesse**

Samstag, 20.06.19: 17.00 Uhr Mildenberg - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 21.06.19: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die kath. Kindertagesstätten

HOCHFEST DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

Dienstag, 23.06.20: 9.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe (Vorfeier)

Mittwoch, 24.06.20: 8.00 Uhr Templin - hl. Messe

Samstag, 27.06.20: 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 28.06.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die Aufgaben des Hl. Vaters

HOCHFEST DER HLL. APOSTEL PETRUS UND PAULUS (Nachfeier)

Dienstag, 30.06.20: 9.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
Mittwoch, 01.07.20: 8.00 Uhr Templin - hl. Messe

Gottesdienste im Monat Juli:

Samstag, 04.07.20 17.00 Uhr Mildenberg - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 05.07.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
nach allen Messen Fahrzeugsegnung
Kollekte für die Gemeinde

Samstag, 11.07.20 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 12.07.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die Gemeinde

Samstag, 18.07.20: 17.00 Uhr Mildenberg - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 19.07.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die Gemeinde

Samstag, 25.07.20: 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 26.07.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die Gemeinde

Gottesdienste im Monat August:

Samstag, 01.08.20: 17.00 Uhr Mildenberg - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 02.08.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die Gemeinde

Samstag, 08.08.20: 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 09.08.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe
10.00 Uhr Templin - hl. Messe
Kollekte für die Gemeinde



HOCHFEST DER AUFNAHME MARIÄ IN DEN HIMMEL

Samstag, 15.08.20: 17.00 Uhr Mildenberg - Vorabendmesse

Sonntag, 16.08.20: 10.00 Uhr Zehdenick - **Patronatsmesse** (Nachfeier)

10.00 Uhr Templin - hl. Messe

Kollekte für den kath. Religionsunterricht

Samstag, 22.08.20: 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 23.08.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe

10.00 Uhr Templin - hl. Messe

Kollekte für die Gemeinde

Samstag, 29.08.20: 18.00 Uhr Lychen - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.08.20: 10.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe

10.00 Uhr Templin - hl. Messe mit Segnung der Schulanfänger

Kollekte für die weltkirchl. Aufgaben

Werktagsmessen: (in der Regel)



Dienstag, 9.00 Uhr Zehdenick - hl. Messe

Mittwoch, 8.00 Uhr Templin - hl. Messe

Donnerstag, 9.00 Uhr Zehdenick - Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Zehdenick - hl. Messe

Freitag, 9.00 Uhr Templin - hl. Messe,

Vorschau:

Für Sonntag, den 13.09.20 haben wir ein Gemeindefest angedacht.

Genauer wird zu gegebener Zeit vermeldet.

Ökum. Friedensgebet:

Montag 18.00 Uhr Templin - St. Georgenkapelle

Atempause

Hören ✦ Stillwerden ✦ Beten

*mit Taizégesängen und geistlichem Impuls
jeden Dienstag um 18.00 Uhr*

Aus unserer Gemeinde sind im Mai verstorben:

Frau Margarete Schimmelpfennig, Templin

Gebetsmeinung des Hl. Vaters im Monat Juni:

Dass alle Leidenden von der Liebe des Herzens Jesu berührt werden und dadurch einen guten Weg zum Leben finden.

Gebetsmeinung des Hl. Vaters im Monat Juli:

Dass die Familien unserer Tage mit Liebe, Achtung und Beratung begleitet werden.

Gebetsmeinung des Hl. Vaters im Monat August:

Dass die auf den Weltmeeren arbeitenden Matrosen und Hochseefischer von ihrem Erwerb mit ihren Familien leben können.

12. Dezember 2019 Besuch unseres Erzbischofs Dr. Heiner Koch in Templin

Am 12. Dezember 2019 besuchte unser Erzbischof unsere Pfarrei. Viel Zeit für das Kennenlernen unserer Gemeinde aber war nicht, denn an diesem Tag sollten auch die Pfarrei Schwedt und Prenzlau besucht werden. Mit dem Bischof reisten der Generalvikar Pater Manfred Kollig und der Leiter der Stabsstelle Markus Weber. Anlass für den Besuch des Erzbischofs war der Beginn der Bildung einer Pfarrei aus den Pfarreien Templin, Schwedt und Prenzlau. Wegen der weiten Entfernung nach Schwedt haben wir uns eine andere Lösung gewünscht, dies wurde vom Ordinariat in Berlin nicht akzeptiert. Die zahlenmäßig größte Pfarrei ist Schwedt mit den beiden Kirchen in Angermünde und Schwedt. 1. 986 Gemeindemitglieder zählt die Schwedter Pfarrei, in der Pfarrei Templin sind wir 964 Katholiken. Prenzlau zählt 1766 Gemeindemitglieder. Seelsorger in Schwedt ist Pfarrer Piotr Szczerbaniewicz, er ist 1958 in Polen geboren und seit 30 Jahren in unserem Bistum als Priester tätig. Besonders auch wegen der polnischen Sprachkenntnisse erhielt er 2018 die Pfarrei Schwedt, wo ein beachtlicher Teil der Gemeinde polnischer Nationalität ist. In Schwedt lebt Diakon Georg Richter, 2019 wurde er zum Diakon geweiht und ist nun Diakon im Zivilberuf. Pfarrer Wolfgang Menze ist der Seelsorger in Prenzlau. Geboren ist Pfarrer Menze 1962 und seit 2009 in Prenzlau. Neben Prenzlau ist Gramzow die zweite Kirche in seiner Pfarrei.

Am 12. Dezember besichtigte unser Erzbischof alle Orte kirchlichen Lebens in den Pfarreien Templin, Schwedt und Prenzlau. In der Schwedter Pfarrei war dies auch eine Stelle der Caritas, wo Jugendliche betreut werden.

Um 19 Uhr war der Gottesdienst zum Beginn der Bildung einer Pfarrei. Geplant ist, dass aus den drei Pfarreien Templin, Prenzlau und Schwedt in drei Jahren eine Pfarrei geworden ist. Verantwortlich für diese Bildung sind Herr Reiner Vedder und Pfr. Thomas Höhle. Am 29.01. fand in Schwedt ein erstes Treffen statt mit Vertretern aller drei Pfarreien. Frau Barbara Werfel steht uns zur Seite, sie ist Lehrerin aus Fürstenwalde und vom Erzbistum als Moderatorin für unseren Raum bestimmt. Auch den Raum Pasewalk und Hoppenwalde begleitet Frau Werfel.

Das geplante Folgetreffen am 21.03. in Prenzlau musste wegen Corona abgesagt werden. Vom 13. bis 15. März fand ein Einkehrwochenende im Karmelitenkloster in Birkenwerder mit Pater Reinhard Körner statt. Eingeladen waren die Mitglieder der Räte der Pfarreien Templin, Prenzlau und Schwedt. Wichtige Impulse gab uns Pater Reinhard Körner: von der persönlichen Beziehung zu Jesus Christus wird es abhängen, ob die Kirche in der Zukunft lebendig ist. Kirche lebt vor Ort, in den kleinen Gemeinden wie Mildenberg, Zehdenick, Templin und Lychen. Dies darf nicht verloren gehen, auch wenn wir eine große Pfarrei geworden sind.

Pfarrer Thomas Höhle

Religiöse Kinderwoche 2020

Wir haben uns entschlossen, unsere Fahrt in das Feriendorf Groß Väter vom 3.07. - 7.07. ausfallen zu lassen. Zu viele Bedenken und Unklarheiten stehen davor. Gemeinschaftliches Singen ist eigentlich nicht möglich, Spielen nur "kontaktarm", die Essensversorgung geht nicht ohne besondere Umstände, wenn überhaupt usw. usw. Auch wenn Herbergen und Hotels wieder öffnen, so sind die Vorgaben doch so, dass es mit Kindern kaum Sinn macht. Es ist eigentlich schade, aber wohl doch am vernünftigsten, es dieses Jahr zu lassen.

Wir wollen im gleichen Zeitraum vor Ort etwas anbieten. Drei Tage in Templin, zwei in Prenzlau jeweils von 9.30 bis 15.30 Uhr. Wir werden alles tun, was möglich ist, spielen, basteln, baden, natürlich auch Katechesen und kleine Gottesdienste durchführen.

Für Kinder, die nicht so gerne wegfahren ist eine solche Variante natürlich auch eine Chance, es einmal zu wagen. Man schläft ja abends wieder im eigenen Bett.

Um eines möchte ich bitten: melden Sie Ihr Kind schnell an, damit wir planen können
Viele Grüße Reiner und Michaela Vedder mit Pfr. Höhle und Pfr. Menze

Anschriften - Adressen - Rufnummern

Kath. Pfarramt

„Herz-Jesu“

Prokopiusstr. 1

17268 Templin

Tel. 03987/2296

Fax. 03987/208536

E-Mail: pfarrei-templin@gmx.de

Internet: www.pfarrei-templin.de

Kath. Ortsgemeinde

„Maria Himmelfahrt“

Friedrich- Engels- Str. 3

16792 Zehdenick

Tel. 03307/2486

Fax. 03307/302923

Pfarrer: Thomas Höhle

Prokopiusstr. 1, 17268 Templin

Tel. 03987/2296 Handy: 0162/4896250

Pfarrer i.R.: Peter Beier

Am Eulenturm 3, 17268 Templin

Tel. 03987/551631

Pfarrer i. R.: Eberhard Kort

Friedrich-Engels-Str. 3, 16792 Zehdenick

Tel. 03307/2486

Gemeindereferent für Templin und Prenzlau:

Reiner Vedder

An der Koppel 2, 17268 Templin

Tel. 03987/54652 Handy: 0162/9755905

Vorsitzende im PGR: Christa Feldmeier

Prenzlauer Allee 14, 17268 Templin,

Tel. 03987/51995 Handy: 0173/4753411

Stellv. Vorsitzender Kirchenvorstand: Norbert Hasse

Voßkanal 2, 16792 Zehdenick

Tel. 03307/310775

Pfarrsekretärin: Michaela Vedder, siehe oben

Bankverbindung:

Inhaber:

Kath. KGM Templin

Kreditinstitut:

Volksbank Uckermark

IBAN:

DE14150917040320010837

BIC:

GENODEF 1PZ1